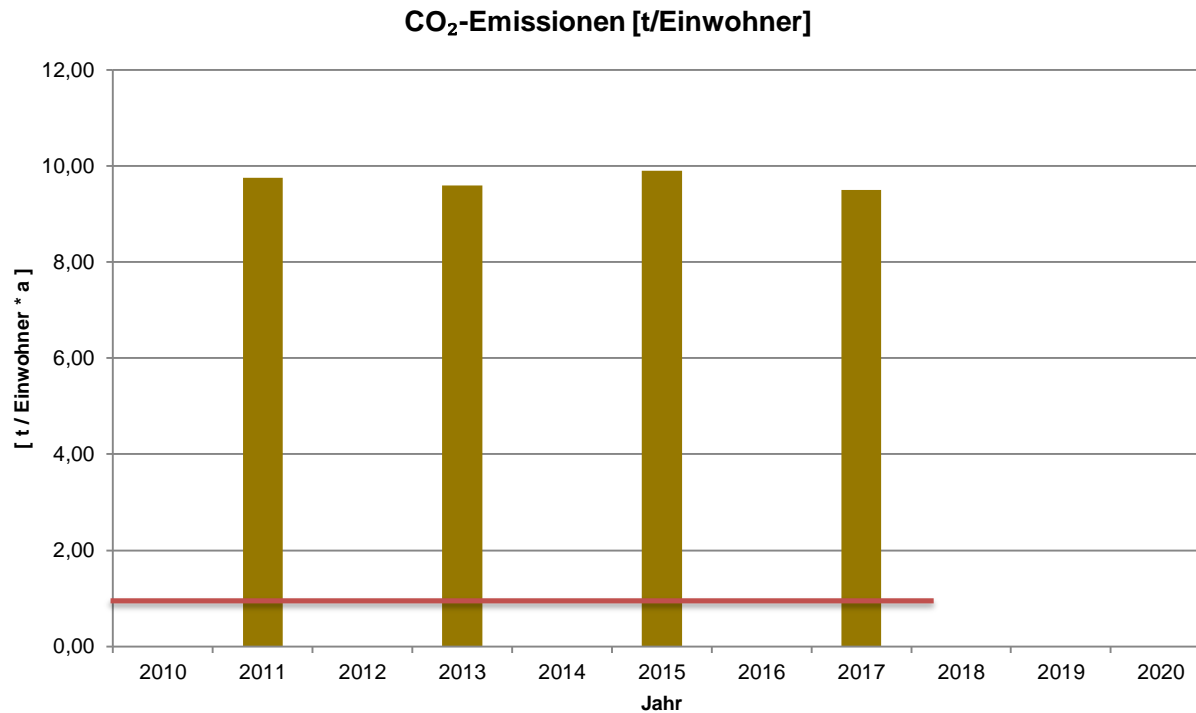


# WÄRMENETZ DIEDELSHEIMER HÖHE

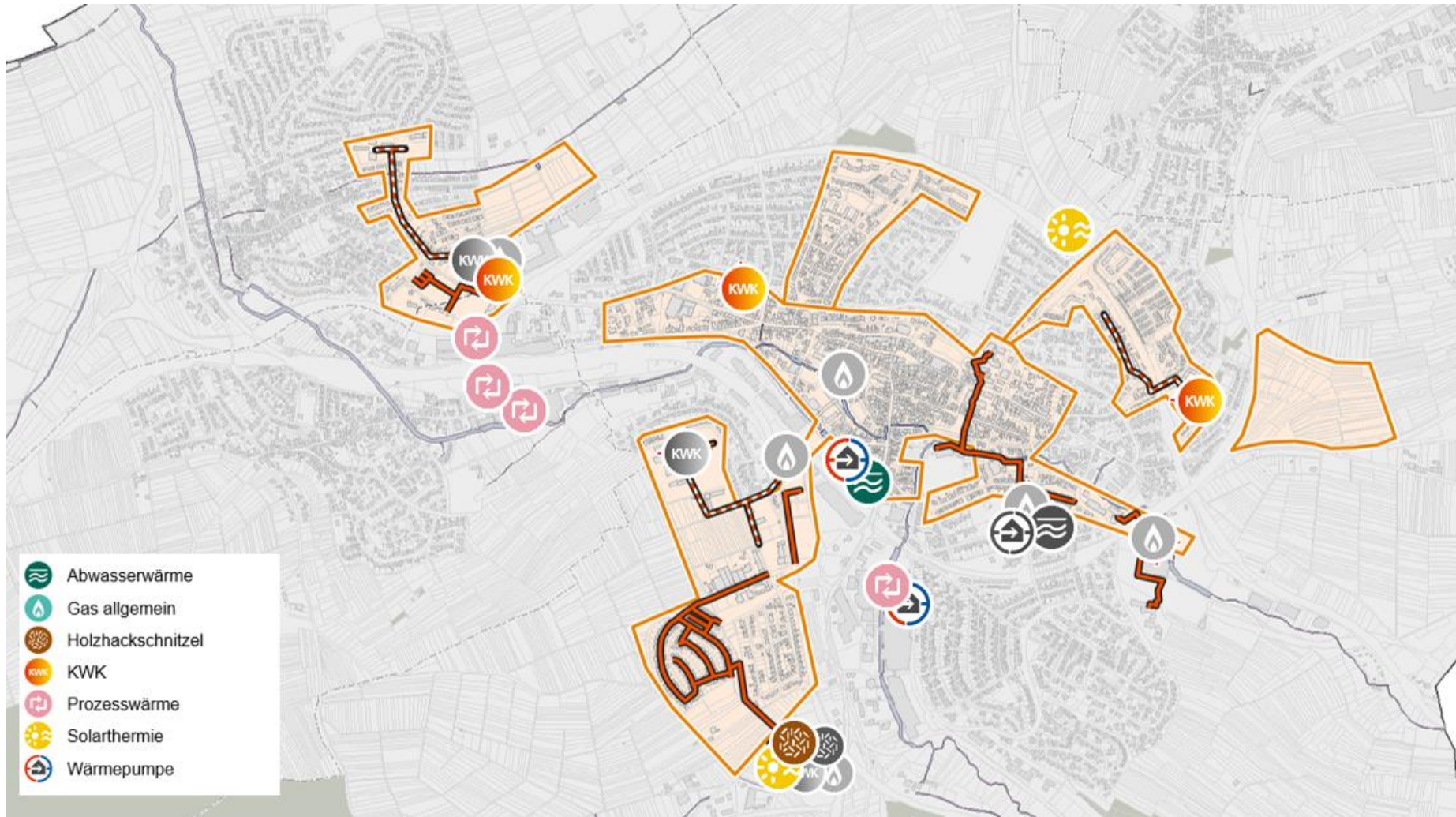


# Klimaschutzziele Bretten



- Klimaneutralität bis 2035
- Ausbau von Erneuerbaren Energien und Energieeinsparung
- Umsetzung von den Maßnahmen aus dem Energieplan

# Wärmenetze Bretten



# Bestandteile von Wärmenetzen



Energiezentrale  
(Energieerzeugung)



Wärmenetz  
(Wärmetransport)



Wärmeübergabe  
(Verbraucher)

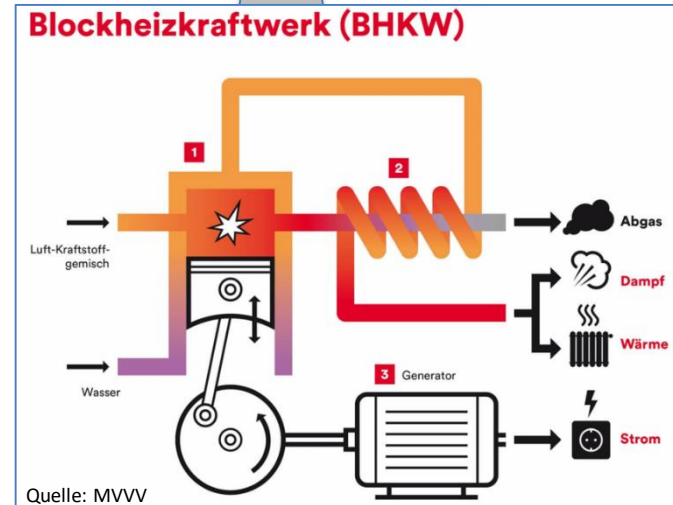


# Vorteile eines Wärmenetzanschlusses

- ✓ Für die Zukunft abgesichert
  - Die Stadtwerke als verlässlicher Partner vor Ort (wie z.B. beim Wasser)
  - Langfristiger Vertrag (10 Jahre)
  - Weiterer Einsatz von Erneuerbaren Energien
  - CO<sub>2</sub>-Einsparung
- ✓ Wirtschaftliche Vorteile
  - Kostenersparnis im Vergleich zu einer E-Wärme-G konformen Anlage (z.B. mit Pellet-, Solaranlage oder Biogaseinsatz)
  - Niedriger Primärenergiefaktor bietet Vorteile bei der Erfüllung gesetzlicher Vorgaben und schaffen die Grundlage für attraktive Sanierungsförderungen
  - Regionale Wertschöpfung
  - Wertsteigerung der Immobilie
- ✓ Rundum-Sorglos-Paket
  - Einhaltung gesetzlicher Vorgaben wie z.B. E-WärmeG-BW
  - Hoher Komfort durch kompakte Übergabestation
  - Keine Feuerstelle im Keller
  - Kein Kaminkehrer mehr nötig

# Energiequartier Diedelsheimer Höhe

## Wärmenetzausbau



Quelle: MVV  
<https://www.mvv.de/de/partner/effizienz/durch-contracting/bhkw-kwk>

# Energiequartier Diedelsheimer Höhe

## Wärmepreise

### Einmalige Kosten inkl. MwSt.

- Anschlusskostenbeitrag (Übergabestation / Hausanschluss)\*

bis 15 kW	8.000 €	(pauschal)
ab 15 kW	250 €/kW	(für jedes weitere kW)

\* bis 10 m Hausanschlusslänge (ausgehend von der Grundstücksgrenze)

### Jährliche Kosten inkl. MwSt.\*\*

- Arbeitspreis 6,64 ct/kWh
- Grundpreis

bis 15 kW	975,00 €	(pauschal)
ab 15 kW	65,00 €/kW	(für jedes weitere kW)

\*\* Die Wärmepreise können erst nach Rückmeldung der potentiellen Anschlussnehmer final ermittelt werden

# Energiequartier Diedelsheimer Höhe

## Beispielrechnung Anschluss Wärmenetz

### Jährliche Kosten inkl. MwSt.

<b>Fernwärme</b>		
Grundgebühr pro Jahr	15 kW	975 €
Wärmeabnahme	22.000 kWh/a	1.460 €
Gesamt (brutto)		2.435 €

### Einmalige Kosten inkl. MwSt.

<b>Fernwärme</b>		
Anschlusskostenbeitrag (einmalig)	15 kW	8.000 €

=> Förderung über die Bundesförderung für effiziente Gebäude bis zu 45 %



# Energiequartier Diedelsheimer Höhe

## Beispielrechnung Eigenversorgung Gas

### Jährliche Kosten inkl. MwSt.

<b>Eigenversorgung</b>		
Jahresnutzungsgrad (VDI 2067)	0,84	
Gasbezug	26.190 kWh/a	
Grundpreis (SW Bretten 2021)	12,95 €/Monat	160 €
Gaspreis	6,34 ct./kWh	1.660 €
CO2-Mehrkosten (2022) gegenüber FW	0,70 ct./kWh	30 €
Kosten Kaminkehrer		50 €
Wartungskosten	1,50%	130 €
Betriebsstrom	0,26 €/kWh	156 €
Rückstellung	350 €/a	350 €
<b>Gesamt (brutto)</b>		<b>2.540 €</b>

### Einmalige Kosten inkl. MwSt.

<b>Investitionskosten dezentrale Versorgung</b>	
Brennwerttherme	3.850 €
Anpassung Bestand	800 €
Einbau	2.200 €
feuchteunempfindlicher Kaminzug	1.500 €
Sanierungsfahrplan	150 €
<b>Investitionskosten (Heizung)</b>	<b>8.500 €</b>

**Erfüllungsoptionen im  
Rahmen des E-Wärme-G  
BW beachten!**

# Nächste Schritte

- Abschluss eines Vorvertrags mit den Stadtwerken Bretten (Februar 2022)
- Detailplanung und Ausschreibung der Wärmetrasse (Februar bis Juli 2022)
- Wärmeliefervertrag mit den Stadtwerken (November 2022)
- Bauphase der Wärmetrasse (April bis August 2023)
- Wärmeversorgung über das Wärmenetz (September 2023)

# Fördernde Institutionen

BAFA



Bundesamt  
für Wirtschaft und  
Ausfuhrkontrolle



**KFW**  
Bank aus Verantwortung

# Fördermöglichkeiten



Zuschüsse



[www.bafa.de](http://www.bafa.de)



Kredite mit Tilgungszuschüssen



[www.kfw.de](http://www.kfw.de)

# Fördergrundlagen

## Bundförderung für effiziente Gebäude – Einzelmaßnahmen

Weitere Informationen finden Sie unter: [www.bafa.de/beg](http://www.bafa.de/beg)

Gebäudehülle



20 %

Anlagentechnik



20 %

Wärmeerzeuger



bis zu 45 %

Heizungsoptimierung



20 %



**bis zu 50 % von der Fachplanung + Baubegleitung**

Bundesamt für Wirtschaft und Außenkontrolle (BfAW)  
Dieses Werk ist lizenziert unter einer Creative Commons Namensnennung - Keine Bearbeitungen 4.0 International Lizenz (CC BY-ND 4.0)

# Fördermöglichkeiten

## Individueller Sanierungsfahrplan (iSFP)



zeozweifrei.  
INFORMIERT  
EWärme Gesetz 2015

**Individueller  
SANIERUNGsfahrplan**

Jetzt auch mit BEG - Bonus!

umwelt- und energie agentur  
kreis karlsruhe

### Was Sie davon haben...

- Maßnahmenkatalog zur energetischen Sanierung
- EWärmeGesetz Baden-Württemberg erfüllt
- Fördermittel des BAFA genutzt\*
- Grundlage für isfp-Bonus + 5 % Zuschuss auf BEG-Einzelmaßnahmen aus dem Sanierungsfahrplan
- Beitrag zum Klimaschutz geleistet

Wohneinheiten im Gebäude	Beratungskosten	BAFA-Zuschuss	Eigenanteil
1 – 2	1.800 €	1.300 €	500 €
3 – 6	2.400 €	1.700 €	700 €
6 -10	2.800 €	1.700 €	1.100 €

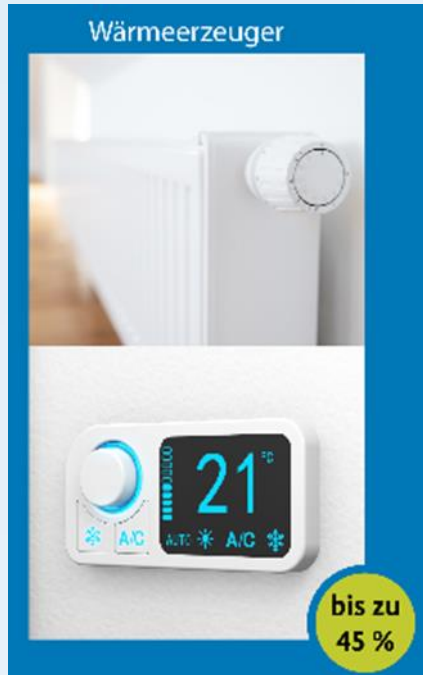
Größere Gebäude auf Anfrage. Stand April 2021

Bis zu 500 € Zuschuss für die Erläuterung des Berichts durch den Energieberater bei der Versammlung der Eigentümergemeinschaft oder Beiratssitzung.

\*Gefördert werden Gebäude in Deutschland, die überwiegend dem Wohnen dienen und deren Bauantrag mindestens 10 Jahre zurückliegt, vorbehaltlich, dass die vom Bundesamt für Wirtschaft und Ausfuhrkontrolle (BAFA) gestellten Haushaltsmittel ausreichend zur Verfügung stehen.

Umwelt- und EnergieAgentur Kreis Karlsruhe  
Hermann-Beuttenmüller-Str. 6, 75015 Bretten  
Telefon: 0721 936-99690 · E-Mail:  
buengerberatung@uea-kreisaka.de  
[www.uea-kreisaka.de](http://www.uea-kreisaka.de)

# Fördermöglichkeiten



Zeitpunkt Antragstellung		01.07. - 20.10.2021	Ab 21.10.2021
	Förderquote	Anforderung alt	Anforderung neu und neue Erfüllungsoptionen
Errichtung, Umbau oder Erweiterung Gebäudenetz	30%	25 % EE	55 % EE und/oder Abwärme (u/o A)
	35 %	55 % EE	75 % EE u/o A
Anschluss an Gebäudenetz (Klammer: Austauschprämie Öl)	30% (40%)	25 % EE	25 % EE u/o A
	35 % (45%)	55 % EE	55 % EE u/o A
Anschluss an Wärmenetz (Klammer: Austauschprämie Öl)	30% (40%)	25 % EE	25 % EE u/o A
			Primärenergiefaktor max. 0,6
	35 %	55 % EE	55 % EE u/o A
	(45%)		Primärenergiefaktor max. 0,25
			Transformationsplan (BEW)

Zulage mit iSFP + 5% Sonderbonus

# Fördermöglichkeiten



## Heizungsoptimierung

### Effizienzsteigerung des Heizsystems

- Hydraulischer Abgleich
- Neue Thermostatventile
- regelbare Umwälzpumpen
- Austausch von Heizkörpern
- Einbau von Flächenheizungen

Als Einzelmaßnahmen mit 20% förderfähig  
Im Zuge des Wärmenetzanschlusses  
mit bis zu 45% förderfähig mit dem  
Wärmenetzanschluss



# Fördermöglichkeiten

Fachplanung + Baubegleitung

Unterstützung bei der Umsetzung  
der Förderkriterien

- Unterstützung bei Zuschussbeantragung
- Dokumentation der Umsetzung zur Einhaltung  
der Mindestanforderungen
- Unterstützung beim Zuschussabruf

Keine Bauleitung

# Fördermöglichkeiten



## Maßnahmen an der Gebäudehülle

- Dach/obere Geschossdämmung
- Fassade
- Fenster /Türen
- Kellerdecke

Zulage mit iSFP + 5% Sonderbonus

# Zusammenfassung

## Umsetzungsschritte

1. Erstellen eines Sanierungsfahrplanes (iSFP)
2. Festlegen der Maßnahmen –Zuschuss beantragen
3. Nach Vorlage des Zuwendungsbescheides kann der Auftrag erteilt und die Maßnahmen umgesetzt werden
4. Dokumentation der Umsetzung zur Einhaltung der Mindestanforderungen
5. Abrechnung
6. Zuschussabruf

Wir machen das – jetzt!

DIE ZUKUNFT IST  
**zeozweifrei**®